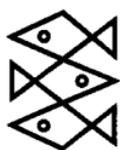


Europäische Geschichte

Fred E. Schrader

**Die Formierung der  
bürgerlichen Gesellschaft**

1550–1850



Fischer  
Taschenbuch  
Verlag

# Inhalt

<b>Bürgerliche Gesellschaft und politische/kulturelle Autonomie</b> . . . . .	9
<b>Die Krise der europäischen Gesellschaft (1550–1700)</b> . . .	17
Bürgerkriege und Freundschaftsideal . . . . .	17
Die Erfindung des diplomatischen Blicks . . . . .	36
Gesellschaftsvertrag und Repräsentation . . . . .	52
<b>Der Selbstentwurf der bürgerlichen Gesellschaft (1650–1800)</b> . . . . .	65
Private Schriftkultur und öffentliche Meinung . . . . .	65
Akademien und autonome Assoziationsbewegung . . . . .	76
Individuum und Vergesellschaftung . . . . .	92
Europas kulinarische Kultur . . . . .	96
<b>Widerstände und Lernprozesse (1750–1850)</b> . . . . .	108
Soziale und politische Macht . . . . .	109
Ständische Utopie statt Repräsentation . . . . .	116
Moralische Ökonomie . . . . .	121
<b>Schluß</b> . . . . .	131
<b>Anhang</b> . . . . .	139
Anmerkungen . . . . .	141
Auswahlbibliographie . . . . .	150
Zeittafel . . . . .	153
Abbildungsnachweis . . . . .	154
Danksagung . . . . .	155